

Entscheidungshilfe für das Arbeiten im Topsharing

Damit Topsharing funktioniert und Sie sich im Modell wohl fühlen, sollten Sie sich intensiv damit auseinandersetzen. Wir haben Ihnen im Folgenden ein paar Fragen und Empfehlungen zusammengestellt, die Ihnen beim Entscheid für dieses Modell helfen können.

Fragen	Empfehlungen
Kenne ich Personen, die in einem Topsharing arbeiten oder gearbeitet haben?	<ul style="list-style-type: none"> • Suchen Sie im privaten und beruflichen Umfeld nach Personen, die bereits in einem solchen Modell arbeiten oder gearbeitet haben (oder auch über https://www.weshare1.com). • Ermitteln Sie in persönlichen Gesprächen die Erfahrungen und Learnings dieser Personen. Stellen Sie auch kritische Fragen und legen Sie gleichzeitig den Fokus auf Strategien und Lösungen im Umgang mit schwierigen Situationen.
Was ist meine Hauptmotivation für dieses Modell?	<ul style="list-style-type: none"> • Überlegen Sie sich ehrlich, ob Ihnen dieses Modell «gerade gelegen» kommt oder ob Sie sich bereits intensiv mit Vor- und Nachteilen von Topsharing auseinandergesetzt haben und Sie wirklich von diesem Modell überzeugt sind. • Falls für Sie einzig der Teilzeit-Aspekt im Vordergrund steht, könnte eine Führungsfunktion in Teilzeit zielführender sein. Ein Topsharing stellt hohe Anforderungen an die Beteiligten und erfordert häufig zusätzliche Überzeugungs- und Entwicklungsarbeit. Überlegen Sie sich, ob Sie (zurzeit) die Energie, Motivation und Kompetenzen haben, in ein solches Modell einzusteigen.

<p>Was sind meine wichtigsten Werte?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Überlegen Sie sich auch, welche Werte Ihnen besonders wichtig sind und ob diese Werte im Topsharing-Modell gelebt werden können. Wenn für Sie z.B. Kontrolle oder Prestige von grosser Bedeutung sind, könnte es schwierig sein, eine Stelle mit einer anderen Person zu teilen. • Sprechen Sie mit Ihrer künftigen Tandempartnerin oder Ihrem Tandempartner über Ihre Werte und klären Sie, ob die grundsätzlichen Werte übereinstimmen. Das heisst nicht, dass Sie überall gleicher Meinung sein müssen.
<p>Welche Chancen sehe ich in einem Topsharing:</p> <ul style="list-style-type: none"> • für mich selbst? • für meine Vorgesetzten? • für mein Team? • für die Verwaltung? 	<ul style="list-style-type: none"> • In welchem Fall wäre das Arbeitsmodell Topsharing für Sie ein Erfolg? Stellen Sie diese Frage auch Ihrem (zukünftigen) Team und den Vorgesetzten. • Überlegen Sie, was Sie oder Ihre Vorgesetzten zusätzlich dazu beitragen können, damit sich die Chancen des Modells entfalten können. • Überprüfen Sie regelmässig, wie Ihr Team und Ihre Vorgesetzten das Modell im Alltag einschätzen.
<p>Welche Risiken sehe ich in einem Topsharing:</p> <ul style="list-style-type: none"> • für mich selbst? • für meine Vorgesetzten? • für mein Team? • für die Verwaltung? 	<ul style="list-style-type: none"> • In jeder beruflichen Tätigkeit können schwierige Situationen auftreten - überlegen Sie sich, wie Sie mit solchen Situationen umgehen und was Sie, Ihr Team und Ihre Vorgesetzten beitragen können, um die Risiken abzufedern. • Sprechen Sie von Anfang an mit allen Beteiligten offen über mögliche Risiken. Schaffen Sie eine vertrauensvolle und offene Gesprächskultur, in der alle Beteiligten Fehler und schwierige Situationen im Alltag ansprechen und daraus lernen können.
<p>Welche Erwartungen habe ich an die Beteiligten (Tandempartner*in, Vorgesetzte, Team) z.B. bezüglich Erreichbarkeit, Flexibilität, Kommunikation, Vertrauen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bringen Sie Ihre Erwartungen klar und deutlich zum Ausdruck und holen Sie gleichzeitig auch die Erwartungen Ihres Tandempartners/Ihrer Tandempartnerin, Ihrer vorgesetzten Person und Ihres Teams ab. • Suchen Sie nach Lösungen, wenn sich Erwartungen widersprechen. Denken Sie dabei an die Bedürfnisse hinter den Erwartungen; häufig gibt es Lösungen, die allen Bedürfnissen gerecht werden.
<p>Wie schätze ich meine Organisationsfähigkeit ein?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Seien Sie sich bewusst, dass ein Topsharing mehr Koordinationsaufgaben mit sich bringt und hohe Anforderungen an die Arbeits- und Selbstorganisation stellt. • Überlegen Sie sich anhand konkreter Situationen, wann Sie bereits eigenverantwortlich und selbstorganisiert gehandelt haben, wann Ihnen die Arbeitsorganisation gut gelungen ist und wo es Schwierigkeiten gab.
<p>Wie schätze ich meine Team- und Sozialkompetenzen ein?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sich zu zweit eine Stelle zu teilen, erfordert ausserordentlich gute Team- und Sozialkompetenzen. Bitten Sie Personen aus aktuellen und früheren Arbeitsverhältnissen um eine ehrliche Einschätzung Ihrer Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Häufig stimmen Fremd- und Eigenbild nicht vollständig überein. • Überlegen Sie sich, ob Sie lieber allein oder im Team arbeiten.

<p>Wie schätze ich meine Kommunikationsfähigkeiten ein?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kommunikation ist ein Schlüsselfaktor in einem Topsharing, insbesondere die Kommunikation zwischen den Tandempartner*innen. Gleichzeitig muss auch der Informationsfluss von/zu Vorgesetzten und vom/zum Team jederzeit sichergestellt sein. • Reflektieren Sie Ihre Fähigkeiten, Informationen zu beurteilen, zu filtern und weiterzugeben. Überprüfen Sie Ihren Umgang mit (neuen) Kommunikationstools und überlegen Sie sich, ob Ihnen kommunikative Aufgaben Freude bereiten.
<p>Wie schätze ich meine Führungskompetenzen ein?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Führung in einem Topsharing erfordert ausgeprägte Führungskompetenzen. Setzen Sie sich mit Ihrem Führungsverständnis auseinander und reflektieren Sie Ihre Führungskompetenzen ggf. in einem Coaching. • Falls Sie noch wenig Führungserfahrung ausweisen, empfehlen wir Ihnen, eine entsprechende Weiterbildung zu besuchen und/oder sich von einer Fachperson begleiten zu lassen.
<p>Wie gehe ich mit Fehlern um (mit eigenen und mit Fehlern von anderen)?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Seien Sie sich bewusst, dass das Topsharing nicht von Beginn an perfekt funktionieren wird. Fehler gehören dazu (von allen Beteiligten). Wichtig ist, aus den Fehlern zu lernen, einen konstruktiven Umgang damit zu finden und das Modell weiterzuentwickeln.
<p>Wie schwer oder wie leicht fällt es mir, anderen zu vertrauen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Topsharing ist ohne Vertrauen zwischen den Tandempartner*innen schwierig. Seien Sie ehrlich zu sich selbst und überlegen Sie sich, wie wichtig Ihnen Kontrolle und Sicherheit sind. • Überlegen Sie auch, in welchen Situationen Sie Kontrolle und Sicherheit benötigen und in welchen Situationen Sie vollständig vertrauen können. • Diskutieren Sie mit Ihrer Tandempartnerin oder Ihrem Tandempartner darüber, wie Sie Vertrauen und Sicherheit schaffen können.
<p>Wie gehe ich mit Konflikten um?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • In einem Topsharing gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, erfordert einen offenen und respektvollen Umgang mit unterschiedlichen Meinungen und Konflikten. Seien Sie sich bewusst, dass Konflikte auftreten werden und dass jeder Konflikt auch Chancen beinhaltet. Konflikte sollten möglichst früh bearbeitet werden. Wenn Sie Konflikten lieber aus dem Weg gehen, besteht die Gefahr, dass sie sich ausweiten und immer schwieriger zu lösen sind. • Überlegen Sie sich anhand von konkreten Situationen, wie Sie mit unterschiedlichen Meinungen und Arbeitsweisen umgehen und wie leicht oder schwer es Ihnen fällt, andere Sichtweisen zu akzeptieren und empathisch auf andere einzugehen.

<p>Wie wichtig ist mir Macht?</p>	<ul style="list-style-type: none">• Macht wird häufig als negativ besetztes Wort wahrgenommen, über das wir nicht gerne sprechen. Gleichzeitig fühlen sich einige Menschen in machtvollen Positionen besonders wohl. In einem Topsharing teilen Sie Macht und Prestige der Stelle mit jemand anderem. Wenn es Ihnen wichtig ist, selbst im Mittelpunkt zu stehen, werden Sie sich in einem Topsharing eher nicht besonders wohlfühlen.
<p>Wie stelle ich meine persönliche Weiterentwicklung sicher?</p>	<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund der vorherigen Fragen haben Sie vielleicht noch Entwicklungspotenzial in gewissen Bereichen festgestellt. Möglicherweise treffen Sie auch während der Anfangsphase des Topsharings auf neue Situationen. Überlegen Sie sich, wie Sie Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen laufend weiterentwickeln wollen. Prüfen Sie entsprechende Weiterbildungen (z.B. zu Führung, Konfliktmanagement). Lassen Sie sich als Tandem mit einem Coaching begleiten.